



Gasgeruch ➡ was tun?

Bei Gasgeruch ist die Gasversorgung Thalwil sofort zu verständigen. Der **Pikettdienst** ist Tag und Nacht erreichbar unter **Tel.: 044 721 11 09**

Als Vorsichtsmassnahmen gelten bei Gasgeruch folgende allgemeine **Verhaltensregeln:**

- Fenster und Türen öffnen und kräftig lüften
- Zündquellen vermeiden
- Hauptabsperrarmatur schliessen
- Räume nicht mit offenem Feuer (Streichholz, Feuerzeug, Kerze etc.) betreten
- keine elektrische Schalter und Klingeln betätigen
- nicht rauchen
- Telefon im Gefahrenbereich nicht benutzen

1.1 Was ist Erdgas ?

Erdgas ist eine Primärenergie, die unmittelbar aus der Natur gewonnen wird. Sie besteht im Wesentlichen aus Methan und geringen Anteilen an höheren Kohlenwasserstoffen. Erdgas wird an den Förderstätten aus der Erdtiefe gewonnen, gereinigt, getrocknet, aufbereitet und über erdverlegte Pipelines und Verteilnetze zum Kunden gebracht.

Erdgas ist leichter als Luft (relative Dichte = 0.55 – 0.70; relative Dichte der Luft = 1).

Der Zündbereich liegt zwischen 5 und 15 Vol.-% Erdgasanteil in der Luft. Die Zündtemperatur von Erdgas beträgt 640°C.

Geruchsbeigabe

Sowohl Erdgas als auch Flüssiggas und Flüssiggas-Luft-Gemische sind farblos, ungiftig und von Natur aus geruchlos. Damit ausströmendes Gas auch geruchlich wahrgenommen werden kann, muss ihm eine geringe Menge eines stark riechenden Stoffes beigemischt werden (sogenannte Odorierung). Damit erhalten die Brenngase einen auffälligen Warngeruch, ähnlich dem Geruch von faulen Eiern.

Durch die Odorierung der Brenngase können schon geringe Undichtheiten an Gasinstallationen wahrgenommen werden, lange bevor eine zündfähige und gefährliche Konzentration entsteht.

Eine ausführliche Broschüre mit Informationen über den „Sicheren Umgang mit der Energie Gas“ ist bei der Gasversorgung erhältlich.